

Wiener Anzeiger - Correspondenz  
1. Wiener Anzeiger Feb. 16472.  
Verantwortl. u. verantwortl. Redakteur R. Ligl.  
14. Jg. Wien, Mittwoch 20. Februar 1904.

Wiener Stadtrat.

Eröffnung am 20. Jänner 1904.

Vorsitzender H. L. v. N. v. N.

Nach einem Bericht d. H. v. N. v. N. über die Beschaffung von 170 Quadratmeter im 44500 Kronen... Die Einkünfte... die Einkünfte... die Einkünfte...

H. v. N. v. N. berichtet über die... die Einkünfte... die Einkünfte... die Einkünfte...

Eröffnung Jubiläum.

Der Stadtrat hat... die Einkünfte... die Einkünfte...

Ergebn. Dr. Singer beschließen, zur... die Einkünfte... die Einkünfte...

Verkehrsverbände.

Ergebn. Dr. Singer beschließen... die Einkünfte... die Einkünfte...

Silberverein für Singschüler in...

Dr. Krumm über ein... die Einkünfte... die Einkünfte...

um Grundzinsen für die... die Einkünfte... die Einkünfte...

L. Wauer

20/I 1904.

10. Wahlkreis der Rath. W. W.

Die Personaleinkommensteuerwahlen.

Mit der Wahl aus dem genannten Wahlkörper wurden für die Wahlen in die Personal- Einkommensteuer- sätzungs- Kommissionen folgender- weise die Verteilung befolgt: Durch- schnittlich 30 Prozent. Die stärksten waren für den Bezirk Alpergründ (55 Prozent), am schwächsten die Hagering (10 Prozent.) Die Liberalen hatten bloß in den Bezirken Jura- Stadt, Leuzoldstadt, Nöthen, Jopst- stad, Alpergründ u. Döbling 50 Prozent, die übrigen verfielen. Die Bezirke Jura- Stadt (1. Bezirksbezirk), Leuzoldstadt (beide Bezirksbezirke) Alpergründ und Döbling wählten liberal, Jura- Stadt (2. Bezirks- bezirk) gewählt, alle anderen christlich- sozial. Im Vergleich zu den letzten Personalwahlen, waren die Liberalen in J. 1902 ge- wöhnlich die Liberalen für den Bezirk Nöthen. Im genannten Bezirksbezirk der Jura- Stadt, der nur 2 Jura- liberal wählte, wurde für die Liberalen zum Mitglied u. ein christlich- sozialer zum Stellvertreter gewählt.

Wahlkreis des Landgerichts:

Jura- Stadt, 1. Bezirksbezirk:

Wahlbezirk 390. Abgegebenen Stimmen 134. Gewählt wurden die Liberalen Daniel Ungar zum Mitglied, Theodor Kauter, Julius Reis und Michael Zeibler zu Stellvertretern mit 127 bis 128 Stimmen.

Jura- Stadt, 2. Bezirksbezirk:

Wahlbezirk 520. Abgegebenen Stimmen 175. Gewählt wurden zum Mitglied der Liberalen Dr. Hermann Jostler,

zum Stellvertreter der Christlich- Sozialen Wilhelm Kiesel.

Leuzoldstadt, 3. Bezirksbezirk:

Wahlbezirk 1186. Abgegebenen Stimmen 508. Gewählt wurden die Liberalen Josef Czeyka zum Mitglied mit 501, Alexander Hinge zum Stellvertreter mit 503 Stimmen.

Leuzoldstadt, 4. Bezirksbezirk:

Wahlbezirk 1857. Abgegebenen Stimmen 612. Gewählt wurden die Liberalen Leuzold Otto zum Mitglied, Dr. Josef Hinternitz zum Stellvertreter mit 600 bis 603 Stimmen.

Landgericht: Wahlbezirk 1700. Ab-

gegebenen Stimmen 264. Gewählt wurden die Christlich- Sozialen Eukon Nagler und Josef Hojl zu Mit- gliedern, Franz Dreyalmiller und Karl Klauer zu Stellvertretern mit 260 bis 263 Stimmen.

Winden: Wahlbezirk 350. Abgege-

benen Stimmen 42. Gewählt wurden die Christlich- Sozialen Eukon Glatz, Eukon Glatz und Josef Janyal zu Mitgliedern, Dr. Robert Dörfelmann, Dr. Josef u. Wanda zu Stellvertretern mit je 42 Stimmen.

Margarethen: Wahlbezirk 2000.

Abgegebenen Stimmen 409. Gewählt wurden die Christlich- Sozialen Viktor Gafis, Franz Wernsting und Johann Jora zu Mitgliedern, Wilhelm Kiesel, Jora, Konrad Geringer und Franz Gafis zu Stellvertretern mit 405 bis 407 Stimmen.

Marzafeld: Wahlbezirk 1187. Abgege-

benen Stimmen 124. Gewählt wurden die Christlich- Sozialen Edmund Loysmann, Georg Kalmaterer und Wilhelm Kiesel zu Mitgliedern, Karl Kogler u. Karl Oberdorfer zu Stellvertretern mit je 124 Stimmen.

Nöthen: Wahlbezirk 1416. Abgegebenen

Stimmen 587. Gewählt wurden die Christlich-  
Sozialen Alois Dacher und Konrad  
Föck zu Mitgliedern, Eugen Hum,  
Kunze Kerschling und Josef Frenck  
zu Stellvertretern mit 301 bis 305  
Stimmen. Die Liberalen blieben mit  
275 bis 278 Stimmen in der Minorität.

Josfstadt: Häflerzahl 1200. Abgabe,  
dem Stimmman 270. Gewählt wurden  
die Christlich-Sozialen Johann Jannitsch  
zum Mitglied, Johann Firingast, Franz  
Kraussinger und Ernst Hoffbauer zu Stell-  
vertretern mit 173 bis 181 Stimmen.  
Die Liberalen blieben mit je 88 Stim-  
men in der Minorität.

Alpergründ: Häflerzahl 1300.  
Abgabem Stimmman 717. Gewählt  
wurden die Liberalen Johann Kraus,  
August, Edmund Malzer u. Franz  
Hail zu Mitgliedern, Max Jiller u.  
Dominik Maier zu Stellvertretern mit  
je 636 Stimmen. Die Christlich-Sozialen  
blieben mit 80, bzw. 81 Stimmen  
in der Minorität.

Garretten: Häflerzahl 2400. Abgabe,  
dem Stimmman 1171. Gewählt wurden  
die Christlich-Sozialen Kunze Mayer,  
Max und Josef Teiler zu Mitgliedern,  
Egon, Lorenz Hattler u. Johann Linder  
zu Stellvertretern mit 825 bis 827  
Stimmen. Auf die Sozialdemokraten ent-  
fielen 337 bis 341 Stimmen.

Limmering: Häflerzahl 750. Abge-  
gabem Stimmman 233. Gewählt wur-  
den die Christlich-Sozialen Willibald  
Fries und Franz Krumm zu Mitgliedern,  
Egon, Johann Spier zum Stellvertre-  
ter mit 232 bis 233 Stimmen.

Maidling: Häflerzahl 1338. Abge-  
gabem Stimmman 405. Gewählt wurden  
die Christlich-Sozialen Josef Lialoy  
und Karl Dörlida zu Mitgliedern,  
Andreas Jandlick und Anton  
Naber zu Stellvertretern mit 403

Trigittmann: Häflerzahl 1650. Ab-  
gabem Stimmman 396. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Josef Pauger und Josef Misotzky zu  
Stellvertretern mit je 394 Stimmen.

bis 404 Stimmen.

Grünzing: Häflerzahl 1074. Abgabe,  
dem Stimmman 325. Gewählt wurden  
die Christlich-Sozialen Viktor Liska  
und Alois Ruffler zu Mitgliedern,  
Viktor Kerschling, Johann Jockisch  
u. Anton Krumm zu Stellvertre-  
tern mit 323 bis 324 Stimmen.

Rudolfstain: Häflerzahl 1449.  
Abgabem Stimmman 501. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Anton Löscher zum Mitglied, Eugen  
Oberstl zum Stellvertreter mit je  
501 Stimmen.

Grünstain: Häflerzahl 1087. Ab-  
gabem Stimmman 282. Gewählt  
wurden Karl Dörschler u. Ferdinand  
Froner zu Mitgliedern mit 281  
bzw. 282 Stimmen.

Obdöring: Häflerzahl 2417.  
Abgabem Stimmman 673. Ge-  
wählt wurden die Christlich-Sozi-  
alen Johann Kraus u. Leopold  
Schnitzl zu Mitgliedern, Leopold  
Lundl und Karl Jockisch zu Stell-  
vertretern mit 669 bis 673 Stimmen.

Grünau: Häflerzahl 1706. Abgabe,  
dem Stimmman 334. Gewählt wur-  
den die Christlich-Sozialen Alexander  
Kerschling u. Franz Hasler zu Mitgliedern,  
Egon, Jakob Jannitsch zum Stellvertre-  
ter mit 330 bis 333 Stimmen.

Märsing: Häflerzahl 2400. Abgabe,  
dem Stimmman 248. Gewählt wurden  
die Christlich-Sozialen Mathias David  
und Josef Dörlida zu Mitgliedern,  
Mathias Kerschling und Max Hil-  
falter Jockisch zu Stellvertretern mit je  
247 Stimmen.

Döbling: Häflerzahl 250. Abge-  
gabem Stimmman 61. Gewählt wurde  
der Liberaler Franz Meier mit 57  
Stimmen zum Ersatzmann.

21

W. Rathaus Korr.

20/I 1904  
abds.

---

Großpflanzerei und Fiskus von  
überparisener Fleiß. In der heutigen  
 Stadtratssitzung beschloß Hr. Hassaly  
 über die Haltnungsmaße der Gemeinde  
 Wien zur Fortführung ihrer „Groß-  
 pflanzerei u. zur Fiskus überparisener  
 Fleiß“ nach Wien. In dem dem  
 beiliegenden Bescheid verpflanzten  
 Beiträge werden einseitig von  
 Stadtrat genehmigt. In „Eingelagen“,  
 seit wird am Freitag dem Gemein-  
 derrat befristet.

---